



Die Nationalparkstadt Waldeck sucht eine engagierte und erfahrene Persönlichkeit als

Leiter/in des städtischen Bauhofs (m/w/d)

Der Bauhof spielt eine zentrale Rolle bei der Aufrechterhaltung und Entwicklung der Infrastruktur unserer Stadt. Im Zuge der Umsetzung eines Personalstruktur- und -entwicklungskonzeptes soll der städt. Bau-Betriebshof neu organisiert werden.

Als **Leiter des städtischen Bauhofs (m/w/d)** sind Sie verantwortlich für die effiziente Organisation, Koordination und Umsetzung der Instandhaltung und Pflege unserer kommunalen Infrastruktur. Zu den Aufgaben des Bauhofes gehören u.a. Gebäudeunterhaltung, Grünflächenpflege einschl. Baumkontrollen und -pflege, Straßenkontrollen, -reinigung und -unterhaltung, Winterdienst, Spielplatzkontrollen und -unterhaltung Friedhofswesen, sowie die Abfallentsorgung

Welche Aufgaben sollen hauptsächlich übernommen werden:

- Führung und Entwicklung eines engagierten Teams
- Personaleinsatzplanung, Urlaubs- und Schichtpläne, Rufbereitschaft
- Mitwirkung bei der Ausschreibung und Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten
- Disposition von Betriebsmitteln, Materialbewirtschaftung, Geräteeinsatz
- Beratung und Unterstützung der anfragenden Fachabteilungen / Fachämter zu praktischen Problemlösungen
- Gewährleistung der Arbeitssicherheit und Anlagensicherheit, Überwachung von Unfallverhütungsvorschriften (UVV), Mitarbeiterunterweisungen
- Beschwerdemanagement, Mängelmelder
- Kontrolle von Fremdfirmen und Dienstleistern

Sie passen hervorragend in unser Team, wenn Sie im Idealfall folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Sie sind Meister/in, Techniker/in oder haben eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung
- Ausgeprägte organisatorische Fähigkeiten und die Fähigkeit, Ressourcen effizient zu verwalten
- Führungsfähigkeiten und die Fähigkeiten ein Team zu motivieren und zu entwickeln
- Kommunikationsstärke und die Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Interessengruppen
- eine selbstständige, sorgfältige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung und zum 24h-Bereitschaftsdienst für den Winterdienst
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten, insbesondere in den Abendstunden im Rahmen von z.B. Sitzungsdiensten und ggf. am Wochenende
- Führerscheinklasse BE
- Idealerweise Ortskenntnisse

Dafür bieten wir Ihnen:

- Einen unbefristeten, zukunftssicheren Job in einem sympathischen, motivierten und hilfsbereiten Team mit flachen Hierarchien
- Eine sichere, leistungs- und tarifgerechte Bezahlung nach den Vorgaben des TVöD
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb der touristisch attraktiven Lage direkt am Edersee und am Nationalpark Kellerwald-Edersee.
- Viele Arbeitnehmervorteile des Öffentlichen Dienstes, wie z.B. Vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, Bike-Leasing
- 30 Tage Urlaub (+ evtl. Zusatzurlaub für schwerbehinderte Menschen) sowie einen Freizeitausgleich für Mehrarbeitsstunden
- Die Möglichkeit, die Entwicklung und Gestaltung unserer Stadt maßgeblich mitzugestalten.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen!

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen, im Idealfall per Mail an stadt@waldeck.de oder klassisch auf dem Postweg, zukommen lassen. Die Bewerbung sollte bis zum 29. Februar 2024 bei der

**Nationalparkstadt Waldeck,
Am Rathaus 1
34513 Waldeck-Sachsenhausen**

eingegangen sein.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen Bürgermeister Jürgen Vollbracht (Tel.: 05634/709-16), Bauamtsleiter Martin Tepel (05634/ 709-24), Hauptamtsleiter Claus Wetekam (Telefon 05634 / 709-30) oder unsere Personalabteilung (Telefon 05634 / 709-19) für die von Ihnen benötigten Informationen zur Verfügung.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung willigen Sie in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Ihre Bewerbungsunterlagen werden drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.